

# Rückblick Cat Week



«In der Wüste ein Kamel...» beginnt ein Kinderlied. Nein, bei uns gab es sogar drei echte Kamele, gespielt von den Schauspielerinnen des Kirchentheaters während der Cat Week in der zweiten Herbstferienwoche. Die Kolibri-Leiterinnen Evi Hensel und Liz Ittensohn, unterstützt durch die Jungleiterinnen Olivia und Julia Frank, empfangen dreissig schauspielreudige Kinder in der reformierten Kirche.

Diese wertvollen Wüstenschiffe – nicht nur im Theaterspiel – können unglaublich viel Wasser aufnehmen und so in der Hitze tagelang ohne zu trinken auskommen. Wie wertvoll das Wasser war, haben wir in der Geschichte von Abraham und Rebekka gesehen (1Mos 23). Wie wertvoll das Wasser heute ist, haben wir mit den Kindern unter dem Beduinenzelt besprochen, das wir für unsere zwei Theatertage in der Kirche aufgestellt haben. Bei der Diskussion ist es dann nicht nur um das Trinkwasser gegangen, sondern um unsere Beziehung zu Gott.

Die nächsten zwei Tage standen unter dem Stern des Singens. Eine grosse Kinderschar konnte nach jazzigen und poppigen Stimmübungen mit dem Kirchenmusiker Vincenzo Allevalo fetzige Lieder singen. Mit grossen Augen wurde die Orgel bewundert und zum Klingen gebracht. Die Sportlichen durften sogar in den Kirchturm zu den Glocken hinaufsteigen.



Wir freuen uns schon jetzt auf die nächsten Begegnungen! Vergesst nicht, euch für das Weihnachtsspiel anzumelden!

**Pfarrerin Hajnalka Ravasz**

*Fotos: Cat Week 2019*